

## Aufnahmeverfahren – Situationsanalyse

(3jährige Ausbildung)

### Situationsanalyse

Reto ist vier Jahre alt und besucht den Kindergarten im 1. Kindergartenjahr. Seit den Herbstferien besucht Reto 1mal in der Woche die Tagesstrukturen im Schulzentrum Bodenfels. Reto kommt am Mittwoch zum Mittagessen und bleibt dann den Rest des Tages bis um 18 Uhr.

Reto ist das einzige Kind seiner Eltern. Bis zum Kindergarteneintritt war die Mutter von Reto nicht berufstätig. Reto war mit der Mutter zuhause. Seit dem 1. November arbeitet die Mutter 50 %.

Die Tagesstrukturen im Schulzentrum Bodenfels betreuen 100 Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Primarklasse. Reto ist in den Tagesstrukturen auf Gruppe Grün. Diese wird am Mittwochnachmittag von 20 Kindern im Alter von 4 – 9 Jahren besucht.

Reto ist das einzige Kind aus seiner Kindergartengruppe, welches am Mittwochnachmittag die Tagesstrukturen besucht.

Reto spielt in den Tagesstrukturen in der Regel im Garten. Er schaukelt, klettert und spielt für sich Fussball. Kontakt zu den anderen Kindern hat er wenig. Nach dem Mittagessen ist Reto meist in der Lesecke ohne dabei ein Buch anzuschauen. Ein – oder zweimal ist er in der Lesecke eingeschlafen. Zu den Betreuern und Betreuerinnen nimmt er von sich aus wenig Kontakt auf.

An gemeinsamen Aktivitäten wie z.B. Zoobesuch o.ä. nimmt er eher ungern teil, vor allem wenn auch die älteren Kinder mitgehen.

An einem Mittwochnachmittag nehmen zwei Jungen aus der 5. Primarklasse Reto den Ball weg, mit dem er gerade gespielt hat.

Reto geht zu FaBe Stefan und erklärt diesem, dass er die Tagesstrukturen blöd findet und nach Hause will.

### Arbeitsaufträge

#### 1 - Analyse

- A – Beschreiben Sie drei mögliche Faktoren, die zum Verhalten von Reto geführt haben.
- B – Erklären Sie zu jedem dieser Faktoren, welchen Einfluss dieser auf Reto gehabt haben könnte. Begründen Sie Ihre Erklärung fachlich.

#### 2 – Konkretes Handeln in der Situation

- A – Wie würden Sie in dieser Situation an Stelle von Stefan reagieren?  
Beschreiben sie zwei konkrete Handlungsschritte.
- B – Begründen Sie ihr Handeln und beschreiben Sie welche Ziele Sie dabei verfolgen.

#### 3 – Längerfristige Ziele

- A – Erläutern Sie, zwei verschiedene Bedürfnisse, die Reto in seiner derzeitigen Situation hat.
- B – Welche Massnahmen würden Sie ergreifen um Reto in seiner Situation längerfristig zu helfen. Schildern Sie zwei Massnahmen, begründen Sie ihr Vorgehen und erläutern Sie dabei, welche Ziele Sie verfolgen.

<b>Kriterien</b>	<b>Indikatoren</b>	<b>max. Punkte</b>	<b>erz. Punkte</b>
1 – Faktoren bez. des Verhaltens von Reto in dieser Situation	3 massgebliche Einflussfaktoren werden schlüssig beschrieben	1,5	
2 – Einflussfaktoren	Einflussfaktoren werden nachvollziehbar begründet	3	
3 – Handlungsschritte	2 mögliche eigene Handlungsschritte werden nachvollziehbar und differenziert beschrieben	2	
4 – Begründung des eigenen Handelns	Begründungen sind verständlich und schlüssig, pädagogisch gehaltvoll (Qualität), umfassend genug	2	
5 – Bedürfnisse von Reto	2 Bedürfnisse werden nachvollziehbar (begründet) beschrieben	2	
6 – Längerfristige Massnahmen	2 sinnvolle Massnahmen sind Vorgehen ist schlüssig Ziele sind nachvollziehbar	5	
7 - Ausführungen	Gedanken sind logisch und strukturiert Rechtschreibung	1,5	
<b>TOTAL</b>		<b>17</b>	

<b>Noten</b>		<b>Benötigte Punktzahl</b>
<b>A (6)</b>	hervorragend	17 - 16
<b>B (5.5)</b>	sehr gut	15,5 – 14.5
<b>C (5)</b>	gut	14,5 – 13
<b>D (4.5)</b>	befriedigend	11,5 – 12,5
<b>E (4)</b>	ausreichend, genügend	10 - 11
<b>F</b>	ungenügend	< 10